

Verhaltenskodex für die verantwortungsvolle Interessenvertretung

PlasticsEurope Deutschland e.V. ist der Verband der Kunststoffhersteller. Wir vertreten die politischen und wirtschaftlichen Interessen unserer Mitgliedsunternehmen und sind als Fachverband Partner des Verbandes der Chemischen Industrie (VCI). Wir stehen im regelmäßigen Austausch mit Vertretern der Politik und den Medien, und engagieren uns in öffentlichen Diskussionen.

Alle unsere Aktivitäten orientieren sich an Offenheit, Transparenz und Integrität. Unser Engagement beruht auf der Vermittlung und Diskussion von faktenbasierten Informationen und Argumenten. Die folgenden Grundsätze gelten für alle unsere Mitarbeiter, sowie Vertreter von Mitgliedsunternehmen, mit denen wir uns in gemeinsamen Gesprächen und Veranstaltungen engagieren.

Wir verpflichten uns:

1. Jederzeit namentlich und als Vertreter von PlasticsEurope Deutschland e.V. zu erkennen zu geben. Bei der Anfrage und Durchführung von Gesprächen und Veranstaltungen identifizieren wir uns namentlich, zugehörig zu unserer Organisation.
2. Unser Anliegen offen und aufrichtig vorzutragen und die damit verbundenen Geschäftsinteressen unserer Mitglieder zu erklären.
3. Transparent zu sein, wenn wir Informationen und Meinungen einholen oder selbst solche einbringen.
4. Sicherzustellen, dass die bereitgestellten Informationen den aktuellen Wissensstand unseres Verbandes widerspiegeln, faktenbasiert und nicht irreführend sind, sowie aus geprüften Quellen stammen.
5. Interessenkonflikte klar zu benennen, Regelverstöße zu melden.
6. Öffentliche Bedienstete, Mandatsträger und Vertreter von Organisationen nicht dazu zu verleiten, gegen die geltenden Regeln und Verhaltensnormen zu verstoßen.
7. Unsere Anliegen selbst vorzutragen und nicht Dritte stellvertretend mit der Vertretung unserer Interessen zu beauftragen.
8. Unsere Standpunkte zu den wichtigsten politischen Themen auf unserer Website transparent darzustellen.
9. An politische Parteien, Politiker oder Bewerber um ein politisches oder öffentliches Mandat keine Spenden zu leisten.
10. Unsere Mitarbeiter in die existierenden Lobbyregister öffentlicher Institutionen wie dem Bundestag einzutragen, relevante summierte Kosten der politischen Interessenvertretung nach den dafür geltenden Regeln und Kriterien zu erfassen.

Politik, Gesetzgebung und öffentliche Diskussionen haben einen entscheidenden Einfluss auf die geschäftlichen Rahmenbedingungen unserer Mitgliedsunternehmen. Umgekehrt haben die Aktivitäten unserer Mitgliedsunternehmen Auswirkungen auf unsere Gesellschaft. Als Verband wollen wir eine aktive Rolle im öffentlichen Diskurs ausüben. Politische Interessenvertretung ist aus unserer Sicht eine wichtige und legitime Möglichkeit, an politischen Meinungsbildungs- und Entscheidungsprozessen teilzunehmen. Wir sind davon überzeugt, dass sich gesellschaftliche Rahmenbedingungen am besten gestalten lassen und gesellschaftliche Fragestellung nur zu lösen sind, wenn man verschiedene Interessengruppen daran beteiligt.

Wir unterstützen die Einrichtung von Transparenzregistern und klaren Regeln für die politische Interessenvertretung, ganz gleich, ob es sich um Vertreter von Parteien, Stiftungen, Unternehmen, Kanzleien, Agenturen, Verbänden oder Nichtregierungsorganisationen handelt. Eine verantwortungsvolle Interessenvertretung bedarf entsprechender klarer Regeln und Transparenz aller Beteiligten gegenüber der Öffentlichkeit.